

Treffpunkt ostZONE.

Erinnern und gestalten ermöglicht einen generationsübergreifenden und interkulturellen Austausch über das Leben während der DDR-Zeit und eine Beschäftigung mit der eigenen Biografie.

Kontakt

Dr. Verena Böll (Projektleitung)
verena.boell@kulturaktiv.org

Elena Pagel (Künstlerische Leitung)
elena.pagel@yandex.com

Anmeldung und Info unter

kulturaktiv.org/treffpunkt-ostzone
info@kulturaktiv.org
0351 811 37 55



Kooperationspartner

Erkenntnis durch Erinnerung e.V. /
Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden
FrauenBildungsHaus Dresden e.V.
Johannstädter Kulturtreff e.V.
JugendKunstschule Dresden
Malteser Hilfsdienst e.V. & gGmbH Dresden
MEDEA International - FMGZ MEDEA e.V.
Musaik e.V.
Nachbarschaftshilfeverein e.V.
Omse e.V.
Plattenwechsel - WIR in Aktion
Quartiersmanagement Gorbitz
riesa efau. Kulturforum Dresden e.V.
Städtische Bibliotheken Dresden
Volkshochschule Dresden e.V.
ZU HAUSE in PROHLIS e.V.

Treffpunkt ostZONE: Erinnern, gehört werden und gestalten vermittelt eine Wertschätzung für jede Biografie und stärkt dadurch nachhaltig den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Dresden.

Beteiligte Künstler:innen

Anja Maria Eisen
BENUZ
Janina Kracht
Melissa Wagner
Moussa Mbarek
Nadine Wölk
Nazanin Zandi
Susan Donath
Xenia Gorodnia

TREFF PUNKT ostZONE erinnern und gestalten

Ein Projekt von:



Gefördert durch:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Das Projekt wird gefördert vom House of Resources Dresden +



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT



Layout & Fotografie: Elena Pagel
Illustration: Anja Maria Eisen
Text: Dr. Verena Böll



Erzählen Sie, wie war es denn zur DDR-Zeit?
Wie haben Sie selbst oder Ihre Eltern und Großeltern hier in Dresden gelebt?
Was hat sich seitdem geändert?

Kommen Sie vorbei!

In **Treffpunkt ostZONE** fragen und erinnern wir uns gemeinsam.

Im **Austausch zwischen den Generationen und Kulturen über Vergangenheit und Gegenwart** wird jede Erinnerung ernst genommen: Von während der DDR-Zeit eingereisten Vertragsarbeiter:innen, Auszubildenden und Studierenden z.B. aus Vietnam, Mosambik, Syrien, Ungarn, Polen, Äthiopien/Eritrea, von Zugezogenen seit 1989 oder von "Ur-Dresdner:innen".

In **Marktcafés** wird locker über bestimmte Aspekte aus dem Leben gesprochen, wie „Schneidern und Nähen: DDR - heute“.



Bei **Stadtteilspaziergängen** wird „das Wohnen“ in verschiedenen Dresdner Stadtteilen thematisiert. Rundgänge durch Stadtteile, inkl. kleinem Kunstworkshop.



In **Biografie-Kunstworkshops** regen Künstler:innen an, das eigene Erlebte als „Greif- und Sichtbares“ zu gestalten.



In **Podiumsgesprächen** zu unterschiedlichen Themen treten Zeitzeug:innen, Expert:innen und das Publikum in den Dialog.



Teilnahme

Treffpunkt ostZONE ist offen für alle Menschen jeglichen Alters und jeder Herkunft.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Künstlerisches Material wird gestellt.

Bei Bedarf kann für Kinderbetreuung und Dolmetscher:innen gesorgt werden.

